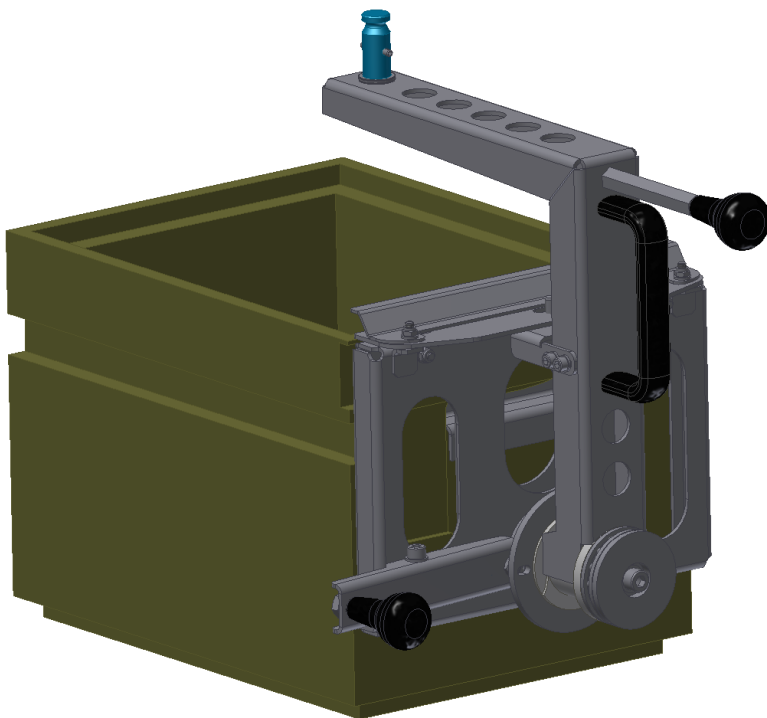


Betriebsanleitung Kistenentleergreifer Type CGKEK



Carl Stahl Hebetechnik GmbH

Tobelstraße 2

73079 Süßen

Tel.-Hotline:

0800 – 2442441-01

Fax-Hotline:

0800 – 2442441-02

E-Mail:

carlstahl@carlstahl.com

Internet:

www.carlstahl-hebetechnik.de

Inhalt

1.	EINLEITUNG	3
1.1	HERSTELLER/SERVICE	3
1.2	GESCHÄFTSBEDINGUNGEN	3
1.3	EU-KONFORMITÄTSERKLÄRUNG	4
2.	INFORMATIONSAUFBEREITUNG	5
2.1	SYMBOLS UND BEZEICHNUNGEN	5
2.2	HANDLUNGSANWEISUNGEN UND AUFGÄHUNGEN	6
3.	SICHERHEIT	7
3.1	GRUNDLEGENDE SICHERHEITSHINWEISE	7
3.2	BESTIMMUNGSGEMÄRE VERWENDUNG	8
3.3	BESTIMMUNGSWIDRIGE VERWENDUNG	8
4.	TECHNISCHE DATEN	9
5.	LIEFERUNG UND TRANSPORT	10
5.1	LIEFERUMFANG	10
5.2	TRANSPORT	10
5.3	LAGERUNG	10
6.	AUFBAU UND FUNKTION	11
7.	VERWENDUNG	12
7.1	PRÜFUNG VOR VERWENDUNG	12
7.2	KISTENENTLEERGREIFER KRANSEITIG ANSCHLAGEN	12
7.3	LAST ANHEBEN, TRANSPORTIEREN, ABSSENKEN UND ENTLEEREN	13
8.	INSTANDHALTUNG	17
8.1	REINIGUNG	17
8.2	PRÜFDOKUMENT	18
8.3	WARTUNGS-/PRÜFPLAN	19
8.4	PRÜFKRITERIEN	19
8.5	SICHT- UND FUNKTIONSPRÜFUNG	20
9.	AUßERBETRIEBNAHME UND ENTSORGUNG	21
9.1	AUßERBETRIEBNAHME	21
9.2	ENTSORGUNG	21

1. Einleitung

Der Kistenentleergreifer CGKEK dient zum vertikalen Heben, Senken und Entleeren von nicht geführten Lasten.

Bevor Sie den Kistenentleergreifer CGKEK das erste Mal verwenden, lesen Sie die Betriebsanleitung vollständig durch. Die Betriebsanleitung erläutert, wie Sie den Kistenentleergreifer CGKEK sicher verwenden, warten, prüfen und entsorgen. Diese Betriebsanleitung ist ein Bestandteil des Produkts und muss für alle Benutzer verfügbar sein. Bewahren Sie die Betriebsanleitung für die Wiederverwendung auf. Der Kistenentleergreifer CGKEK wird im Folgenden als Kastengreifer bezeichnet.

1.1 Hersteller/Service

Carl Stahl Hebetechnik GmbH

Tobelstraße 2
73079 Süßen

Telefon-Hotline

0800 – 2442441-01

Fax-Hotline

0800 – 2442441-02

E-Mail

carlstahl@carlstahl.com

Internet

www.carlstahl-hebetechnik.de

**INFO**

Gerne stehen wir Ihnen bei Fragen rund um Ihr Produkt zur Verfügung.

1.2 Geschäftsbedingungen

Die allgemeinen Geschäftsbedingungen erhalten Sie direkt beim Hersteller oder unter:
www.carlstahl-hebetechnik.de/downloads/

1.3 EU-Konformitätserklärung

Inhaltliche Wiedergabe:

Für das nachfolgend bezeichnete Erzeugnis

Bezeichnung:	CondorGrip Kistenentleergreifer
Typ:	CGKEK

wird hiermit erklärt, dass es den **grundlegenden Anforderungen** entspricht, die in den nachfolgend bezeichneten Harmonisierungsrechtsvorschriften festgelegt sind:

RICHTLINIE 2006/42/EG DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS UND DES RATES vom 17. Mai 2006 über Maschinen und zur Änderung der Richtlinie 95/16/EG (Neufassung) – kurz: **Maschinenrichtlinie**

Angabe der einschlägigen harmonisierten Normen, die zugrunde gelegt wurden, oder Angaben der Spezifikationen, für die die Konformität erklärt wird:

Fundstelle	Ausgabedatum	Titel
Harmonisierte Normen für die Maschinenrichtlinie:		
DIN EN ISO 12100 + Berichtigung 1	2010-11 2013-08	Sicherheit von Maschinen – Allgemeine Gestaltungsleitsätze – Risikobeurteilung und Risikominderung
DIN EN 13155	2009-08	Krane – Sicherheit – Lose Lastaufnahmemittel
Weitere angewandte technische Spezifikationen (nicht im EU-Amtsblatt veröffentlicht):		
DIN ISO/TR 14121-2 DIN SPEC 33885	2013-02	Sicherheit von Maschinen – Risikobeurteilung – Teil 2: Praktischer Leitfaden und Verfahrensbeispiele

Bevollmächtigt im Sinne des Anhangs II Nr. 1. A. Nr. 2, 2006/42/EG für die Zusammenstellung der technischen Unterlagen:

Firma	Carl Stahl Hebe-Technik GmbH
Anschrift	Tobelstr. 2 D-73079 Süßen

Die alleinige Verantwortung für die Ausstellung dieser Konformitätserklärung in Bezug auf die Erfüllung der grundlegenden Anforderungen und die Anfertigung der technischen Unterlagen trägt der Hersteller (bzw. Installationsbetrieb):

Firma	Carl Stahl Hebe-Technik GmbH
Anschrift	Tobelstr. 2 D-73079 Süßen

abgegeben durch:

Name, Vorname	Schwenger, Wolfgang
Funktion	Geschäftsführer

Diese Erklärung bescheinigt die Übereinstimmung mit den genannten Harmonisierungsrechtsvorschriften, beinhaltet jedoch keine Zusicherung von Eigenschaften.

Zusatzangaben:

Diese Erklärung gilt für alle Exemplare, die nach den entsprechenden Fertigungszeichnungen – die Bestandteil der technischen Unterlagen sind – hergestellt werden. Weitere Angaben über die Einhaltung obiger Fundstellen enthält die beigefügte die Konformitätsaussage unterstützende Begleitdokumentation.

Die vollständige Konformitätserklärung wurde als separates Dokument beigefügt.

2. Informationsaufbereitung

In der vorliegenden Betriebsanleitung sind Symbole, Bezeichnungen, Handlungsanweisungen und Aufzählungen wie unter Kapitel 2.1 bis Kapitel 2.2 dargestellt.

2.1 Symbole und Bezeichnungen

Warnhinweise

Die Warnhinweise sind wie folgt eingestuft und dargestellt:



GEFAHR

Ein Warnhinweis mit dem Signalwort „GEFAHR“ kennzeichnet eine Gefährdung, die unmittelbar und mit Sicherheit zum Tod oder zu schweren bleibenden Verletzungen führen kann.



WARNUNG

Ein Warnhinweis mit dem Signalwort „WARNUNG“ kennzeichnet eine Gefährdung, die möglicherweise zu schweren Verletzungen oder zum Tod führen kann.



VORSICHT

Ein Warnhinweis mit dem Signalwort „VORSICHT“ kennzeichnet eine Gefährdung, die möglicherweise zu leichten bis mittelschweren Verletzungen führen kann.

ACHTUNG

Ein Warnhinweis mit dem Signalwort „ACHTUNG“ kennzeichnet eine Gefährdung, die möglicherweise zu Sachschäden führen kann.

In einem **Warnhinweis** sind Handlungsschritte mit ► gekennzeichnet und chronologisch aufgebaut.

Piktogramme für spezifische Gefährdungen



Bedeutung:

Warnung vor schwebender Last.



Bedeutung:

Warnung vor Quetschgefahr.



Bedeutung:

Warnung vor Handverletzungen.

Die Piktogramme werden in Verbindung mit der dazugehörigen Einstufung und dem dazu passenden Signalwort verwendet.

Nützliche Informationen und Tipps



INFO

Das Symbol kennzeichnet nützliche Informationen und Tipps.

Entsorgung



HINWEIS ZUR ENTSORGUNG

von Verpackungsmaterialien und Lastaufnahmeeinrichtungen.

2.2 Handlungsanweisungen und Aufzählungen

Alle Handlungsanweisungen sind in chronologischer Handlungsabfolge aufgebaut und durchnummeriert, z. B.:

1. Handlungsschritt 1
2. Handlungsschritt 2

Das Ergebnis einer Handlung ist durch einen Pfeil gekennzeichnet:

➤ Ergebnis bzw. Gerätereaktion

Handlungsanweisungen, die nicht in einer bestimmten Handlungsabfolge ablaufen müssen, sind wie folgt gekennzeichnet:

- Handlungsschritt
- Handlungsschritt

Das Ergebnis einer Handlung ist durch einen Pfeil gekennzeichnet:

➤ Ergebnis bzw. Gerätereaktion

Aufzählungen sind durch Pfeile und Spiegelstriche gekennzeichnet:

- ▶ Aufzählung
- Aufzählung

3. Sicherheit

Bevor Sie den Kastengreifer in Gebrauch nehmen, lesen Sie die folgenden Sicherheitshinweise sorgfältig durch.

Unter Kapitel 3.1 bis Kapitel 3.3 sind grundlegende Verhaltensregeln aufgeführt, die Sie im Umgang mit dem Kastengreifer beachten müssen. Die Anweisungen die mit einem  Symbol gekennzeichnet sind, müssen Sie unbedingt befolgen, um eine Gefahr für Personen auszuschließen. Warnhinweise, die zu den einzelnen Handlungsanweisungen gehören, sind immer vor dem jeweiligen Handlungsschritt aufgeführt.

3.1 Grundlegende Sicherheitshinweise

Der Kastengreifer ist gebaut, geprüft und hat die Firma in sicherheitstechnisch einwandfreiem Zustand verlassen. Um diesen Zustand zu erhalten, müssen Sie den Anweisungen in dieser Betriebsanleitung Folge leisten.

- Lesen Sie diese Betriebsanleitung vollständig;
- Beachten Sie die Warn- und Sicherheitshinweise;
- Stellen Sie sicher, dass diese Betriebsanleitung ständig am Einsatzort verfügbar ist;
- Beachten Sie, dass nur geeignetes Fachpersonal Arbeiten mit und an dem Kastengreifer ausführt (siehe Tab. 1);
- Beachten Sie bei der Verwendung die örtlich geltenden Pflichten zur Arbeitssicherheit und die Arbeitsanweisungen des Betreibers;
- Beachten Sie die Gegebenheiten vor Ort;
- Beachten Sie die maximale Tragfähigkeit;
- Beachten Sie das Eigengewicht des Lagerkastens, dieses muss zur Last addiert werden:

Eigengewicht + Lastgewicht = Gesamtgewicht

► **Berücksichtigen Sie das Gewicht aller Komponenten in Bezug auf die maximale Tragfähigkeit des Kastengreifers**

- Schäden, die die Sicherheit beeinträchtigen, müssen Sie sofort beheben;
- Führen Sie alle Arbeiten mit großer Sorgfalt durch;
- Tragen Sie Ihre persönliche Schutzausrüstung;
- Binden Sie lange Haare zusammen;
- Tragen Sie keine lose Kleidung, Ringe, Ketten oder anderen Schmuck;
- Halten Sie sich niemals unter einer schwebenden Last auf, das ist verboten;
- Öffnen Sie niemals ein Lastaufnahmemittel unter Last;
- Verwenden Sie den Kastengreifer nur mit gut lesbarem Typenschild;
- Achten Sie auf die Eigenstabilität und den Zustand des Lagerkastens;
- Verwenden Sie nur passende und geeignete Lagerkästen, achten Sie im Speziellen darauf, dass die Tragfähigkeit der Lagerkästen den Anforderungen entspricht;
- Beachten Sie das zusätzliche Eigengewicht des Lagerkastens und des Kastengreifers bei der Auswahl des Kranes!

Eigengewicht des Kastengreifer + Eigengewicht Lagerkasten + Lastgewicht = Gesamtgewicht

► **Berücksichtigen Sie das Gesamtgewicht aller Komponenten in Bezug auf die maximale Tragfähigkeit des Kranes!**

Einteilung der Qualifikationsbereiche bei Lastaufnahmeeinrichtungen

Tätigkeitsbereich	Qualifikation	Fachkenntnis
Lieferung und Transport	Händler, Spediteur	– Nachweis von Ladungssicherungsunterweisung – Sicherer Umgang mit Lastaufnahmeeinrichtungen
Lagerung	Lagerist	– Sicherer Umgang mit Lastaufnahmeeinrichtungen
Inbetriebnahme, Wartung und Instandsetzung	Fachpersonal	– Sachkundiger: fachliche Ausbildung und Erfahrung, ausreichende Kenntnisse auf dem Gebiet der Lastaufnahmeeinrichtungen – Sicherer Umgang mit Lastaufnahmeeinrichtungen – Produktspezifische Kenntnisse
Verwendung, einfache Sichtprüfung	Fachpersonal	– Sicherer Umgang mit Lastaufnahmeeinrichtungen, fachliche Ausbildung und Erfahrung
Entsorgung	Fachpersonal	– Kenntnisse der Vorschriften für eine ordnungsgemäße Entsorgung und Wiederverwendung

Tab1. : Qualifikationsbereiche

3.2 Bestimmungsgemäße Verwendung

Folgende Punkte zählen zu der bestimmungsgemäßen Verwendung:

- Das vertikale Heben, Senken und entleeren von nicht geführten Lasten
- Die zulässige Tragfähigkeit beachten: **Eigengewicht der einzelnen Komponenten + Lastgewicht;**
- Der Temperaturbereich von 0 °C bis + 80 °C;
- Verwendung und Lagerung nur im Innenbereich;
- Die gleichmäßige Verteilung der Last;
- Für maximal 20.000 Lastwechsel ausgelegt, je nach äußerer Bedingung verringert sich die Lastwechselanzahl.

Zusätzlich zu den hier aufgeführten Punkten müssen weitere Angaben aus den Technischen Daten entnommen und beachtet werden (Kapitel 4).

3.3 Bestimmungswidrige Verwendung

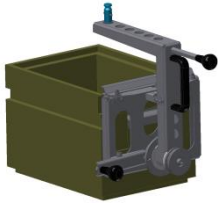
Folgende Punkte zählen zu der bestimmungswidrigen Verwendung:

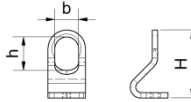
- Die maximale Tragfähigkeit überschreiten;
- Die Beförderung von Personen und Tieren;
- Der Transport von Flüssigkeiten und Gefahrstoffen;
- Der Schrägzug und die asymmetrische Belastung;
- Das Losreißen festsitzender Lasten;
- Konstruktive Veränderungen;
- Wenn sich Personen unter schwebender Last aufhalten;
- In explosionsgefährdeter, salziger, ätzender und/oder basischer Umgebung;
- Das Ziehen von Lasten auf dem Boden;
- Verwendung nicht geeigneter oder defekter Lagerkästen
- Verwendung und Lagerung im Außenbereich.

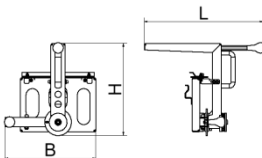
Das Kapitel 3.3 erhebt keine Garantie auf Vollständigkeit. Alles, was nicht ausdrücklich erlaubt ist, fällt unter die bestimmungswidrige Verwendung.

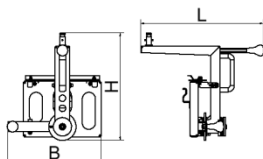
4. Technische Daten

Bezeichnung:	Kistenentleergreifer
Typ:	CGKEK
Ausführung:	Wahlweise mit Öse oder Demag DSM5

Allgemeine Angaben	Bezeichnung	Angabe/Einheit
	Lastwechselanzahl	Maximal 20.000
	Zulässiger Schrägzug	Maximal 6°
	Oberflächenbeschaffenheit	Galv. verzinkt
	Tragfähigkeit	50kg
	Eigengewicht	8kg
	Einsatz- und Lagertemperaturbereich	Von 0 °C bis + 80 °C

Maße Krananbindung	Bezeichnung	Angabe/Einheit
mit Öse 	Maximale Höhe h (Innenmaß)	49mm
	Maximale Breite b (Innenmaß)	35mm
	Gesamthöhe H	100mm
mit DSM5 	Durchmesser D	20mm
	Höhe X	45mm

Maße Grundkörper	Bezeichnung	Angabe/Einheit
	Gesamtbreite B	360mm
	Gesamtlänge L	464mm
	Gesamthöhe H	360mm

Maße	Bezeichnung	Angabe/Einheit
	Gesamtbreite B	355mm
	Gesamtlänge L	464mm
	Gesamthöhe mit DSM5 H	408mm
	Gesamthöhe mit Öse H	463mm

Tab2. : Technische Daten

5. Lieferung und Transport

5.1 Lieferumfang

Überprüfen Sie die Lieferung auf ihre Vollständigkeit.

Stück	Artikel	Artikelnummer
1	Kistentleergreifer CGKEK	25302600036079 Ausführung mit DSM5
1	Original-Betriebsanleitung	
1	Konformitätserklärung	
1	Prüfdokument	

Tab3 : Lieferumfang

Sollten Teile fehlen oder beschädigt sein, kontaktieren Sie den Hersteller/Händler (Kapitel 1.1).

5.2 Transport

Der Kastengreifer wird vor der Auslieferung getestet, kontrolliert und ordnungsgemäß verpackt.

Transportieren Sie den Kastengreifer immer auf einem geeigneten Transportsystem.

5.3 Lagerung

ACHTUNG

Geräteschaden durch unsachgemäße Lagerung!

Unsachgemäße Lagerung kann den Kastengreifer beschädigen.

- ▶ Lagern Sie den Kastengreifer auf dafür geeigneten Ablagesystemen.
- ▶ Lagern Sie den Kastengreifer an einem sauberen und trockenen Ort im Innenbereich.
- ▶ Schützen Sie den Kastengreifer vor:
 - Temperatureinflüssen, die den zulässigen Temperaturbereich unterschreiten bzw. überschreiten (siehe Kapitel 4).
 - Feuchtigkeit
 - Verschmutzung
 - Schäden
 - Korrosion

6. Aufbau und Funktion

Der Kastengreifer besteht im Wesentlichen aus folgenden Komponenten:

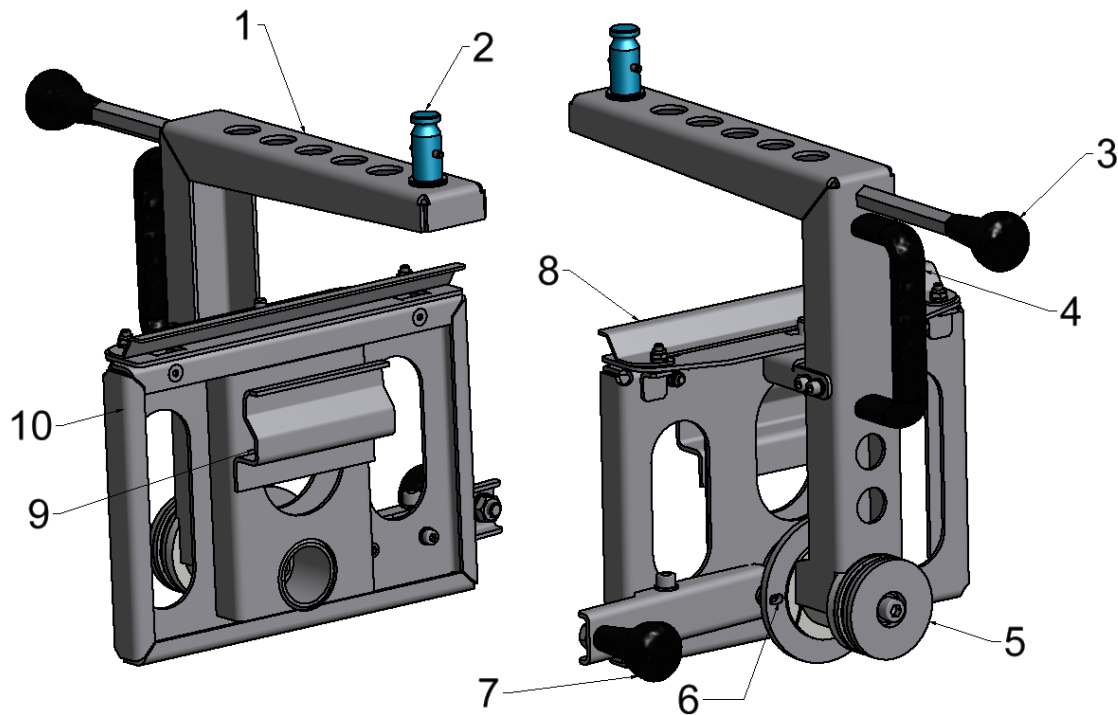


Abb. : Kistenentleergreifer CGKEK

Position	Bezeichnung	Funktion
1	Tragarm	Aufhängung
2	DSM5 mit Lagerung	Krananbindung mit Demag Manulift, alternativ mit Aufhängeöse
3	Pilz-Haltegriff	Führen des Greifers / der Last
4	Bügel-Haltegriff	Führen des Greifers / der Last
5	Drehlager	Drehen der Last
6	Verriegelung	Verriegelung der Drehbewegung
7	Bediengriff	Verriegeln, Entriegeln und Drehen
8	Sicherungsleiste	Sichern der gedrehten Last
9	Halter	Hintergreifen der Last
10	Grundkörper	Aufnahme der Last

Tab4 :Komponenten

7. Verwendung

7.1 Prüfung vor Verwendung

Vor jeder Verwendung muss eine Prüfung durchgeführt werden. Sie müssen die Prüfung vor der erstmaligen Verwendung (Erstinbetriebnahme), vor jeder wiederkehrenden Verwendung oder nach einer Instandsetzung durchführen.

Die Prüfung soll sicherstellen, dass der Kastengreifer in einem einwandfreien Zustand und einsatzbereit ist.

Die genauen Angaben zu den jeweiligen Prüfungen entnehmen Sie dem Wartungs-/Prüfplan. Lesen Sie dazu Kapitel 8, im Besonderen 8.3 - 8.5.

Bevor Sie den Lagerkastengreifer verwenden, müssen Sie folgendes beachten:



GEFAHR

Lebensgefahr durch Lastabsturz!

Ein Lastabsturz kann zu schweren Verletzungen oder zum Tod führen.

- ▶ Halten Sie sich niemals unter einer schwebenden Last auf.
- ▶ Gehen Sie niemals unter einer schwebenden Last hindurch.
- ▶ Sorgen Sie für genügend Arbeitsfreiraum.
- ▶ Stellen Sie sicher, dass sich keine Personen im Arbeitsbereich aufhalten.
- ▶ Verwenden Sie nur geeignete und zur Verwendung geprüfte Lagerkästen



WARNUNG

Quetschgefahr durch Platzmangel!

Durch zu geringe Abstände an der Lastaufnahmestelle, auf dem Lasttransportweg und an der Lastabladestelle besteht Quetschgefahr.

- ▶ Prüfen Sie Ihre Arbeitsumgebung.
- ▶ Sorgen Sie für genügend Platz an der Lastaufnahmestelle, auf dem Lasttransportweg und an der Lastabladestelle.

7.2 Kastengreifer kranseitig anschlagen

Um den Kastengreifer kranseitig anschlagen zu können, gehen Sie wie folgt vor:

1. Positionieren Sie den Kranhaken bzw. den Demag Manulift senkrecht über dem Kastengreifer
- 2a. Mit Öse: Hängen Sie den Kranhaken in die Aufhängeöse ein.
 - Kranhakensicherung rastet ein.
- 2b. Mit DSM5: Fixieren Sie den Manulift am Kastengreifer
Beachten sie hierzu die Benutzerinformation Manulift
3. Prüfen Sie die Kranhakensicherung bzw. den korrekten Sitz des Manulifts
4. Heben Sie den Kastengreifer langsam und vorsichtig an.

7.3 Last anheben, transportieren, absenken und entleeren



GEFAHR

Lebensgefahr durch Lastabsturz!

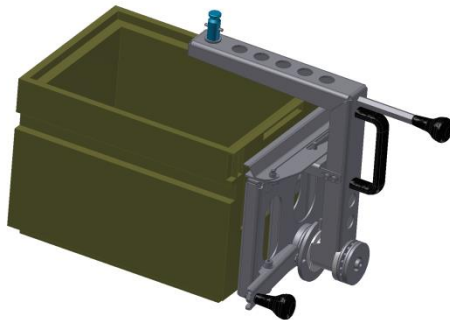
Die Verwendung nicht geeigneter oder defekter Lagerkästen kann zum Lastabsturz und zu Verletzungen oder zum Tod führen.

- ▶ Verwenden sie nur geeignete und zur Verwendung geprüfte Lagersichtkästen
- ▶ Prüfen sie die Lagerkästen vor Verwendung auf Beschädigungen

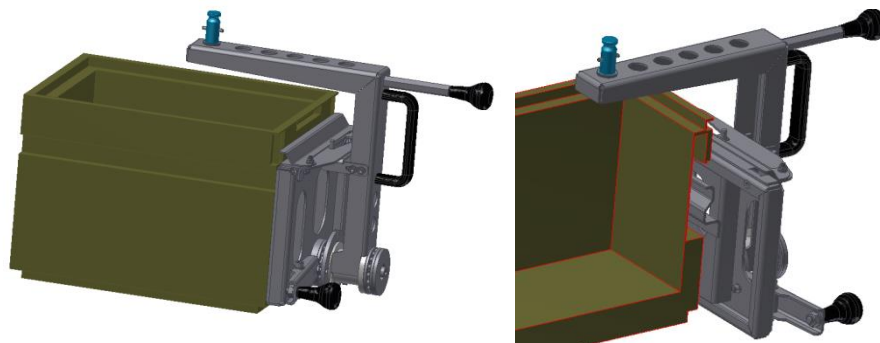
1. Prüfen Sie ob sich der Kastengreifer in waagrechter Position befindet und eingerastet ist.



2. Positionieren Sie den Kastengreifer wie dargestellt vor dem Lagerkasten.



3. Führen sie den Kastengreifer mit dem Halter unter den Griff des Kastens

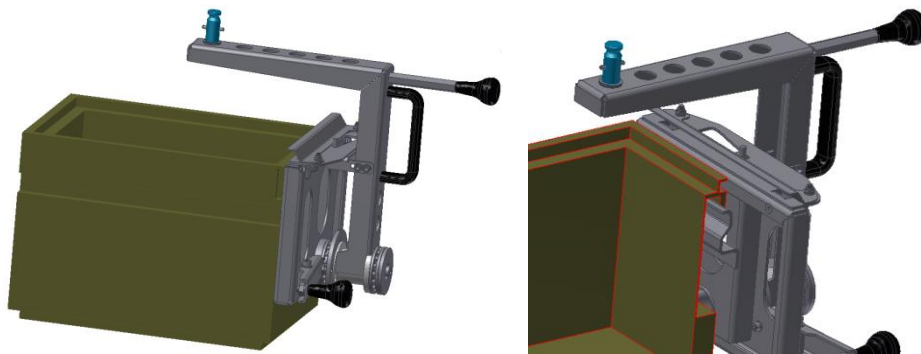


4. Heben Sie den Kastengreifer langsam und vorsichtig an, bis der Halter den Kistengriff hinter greift.

ACHTUNG

Durch fehlerhafte Anwendung kann der Halter nicht unter den Kastengriff eingeführt werden

- ▶ Halten sie den Kastengreifer am Pilz-Haltegriff in der Waagrechten



- Der Kastengreifer schließt formschlüssig an dem Lagerkasten an

5. Heben Sie den Lagerkasten mit Hilfe des Kastengreifers langsam und vorsichtig an.

**VORSICHT****Verletzungsgefahr durch fehlerhafte Handhabung!**

Durch fehlerhafte Anwendung kann es zu Quetschungen der Finger bzw. der Hände kommen

- ▶ Halten sie den Kastengreifer nur an den dafür vorgesehenen Griffen

**GEFAHR****Lebensgefahr durch Lastabsturz!**

Wenn der Kastengreifer nicht passgenau an dem Lagerkasten sitzt, führt das zu Instabilität und es kann zu einem Lastabsturz kommen.

- ▶ Positionieren Sie den Kastengreifer immer passgenau an dem Lagerkasten

6. Transportieren Sie die Last an die gewünschte Lastabladestelle

7. Geben sie die Drehbewegung durch herausziehen des Bediengriffes frei.

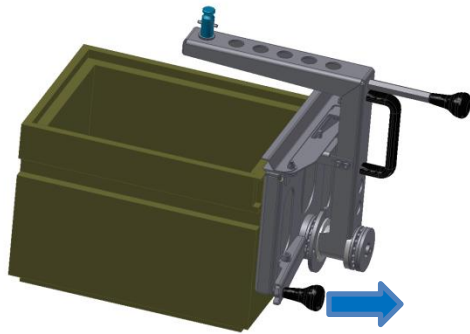


VORSICHT

Verletzungsgefahr durch fehlerhafte Handhabung!

Der Lagerkasten kann jetzt selbstständig und unkontrolliert kippen

- ▶ Halten sie den Lagerkasten an dem Bediengriff in der Waagrechten



- Die Drehbewegung des Lagerkastens ist nun freigegeben

8. Führen sie den Kastengreifer mit der rechten Hand am Bügel-Haltegriff und drehen Sie mit der linken Hand am Bediengriff den Lagerkasten zum Entleeren nach links.



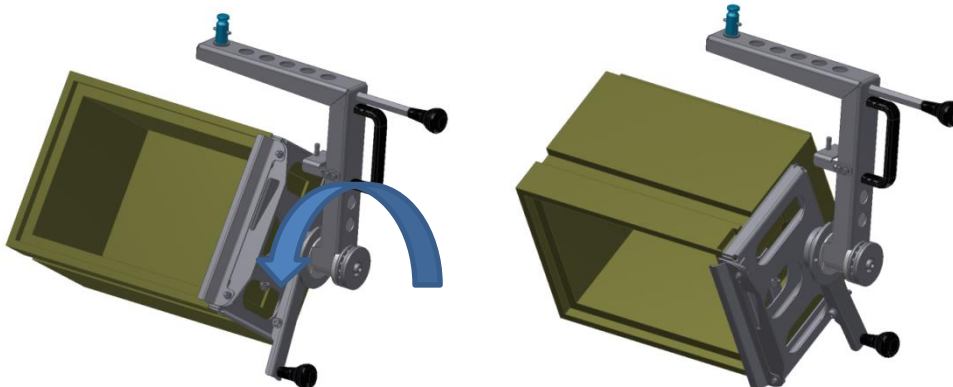
VORSICHT

Verletzungsgefahr durch fehlerhafte Handhabung!

Durch fehlerhafte Anwendung kann es zu Quetschungen der Finger bzw. der Hände kommen

- ▶ Halten sie den Kastengreifer nur an den dafür vorgesehenen Griffen

- Die Sicherheitsleiste schiebt sich dabei nach vorne

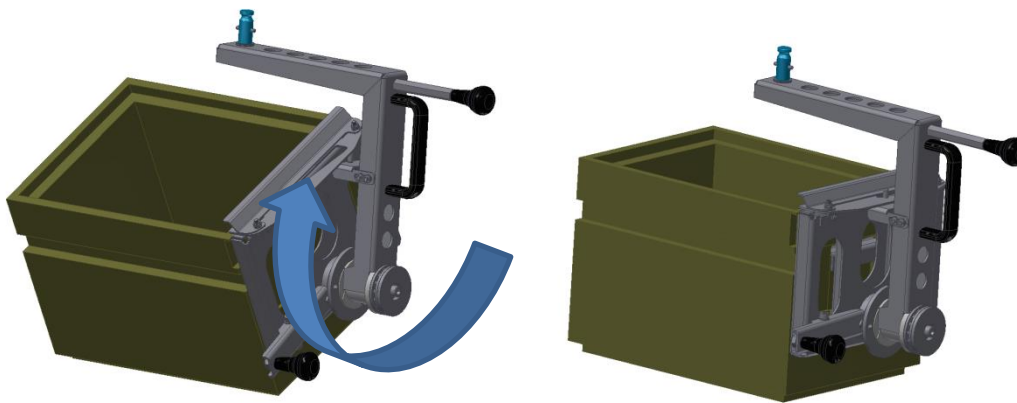


- Der Lagerkasten ist nun entleert
- 9. Führen sie den Kastengreifer mit der rechten Hand am Bügel-Haltegriff und drehen Sie mit der linken Hand am Bediengriff den Kasten nach rechts in seine waagrechte Position zurück.

**VORSICHT****Verletzungsgefahr durch fehlerhafte Handhabung!**

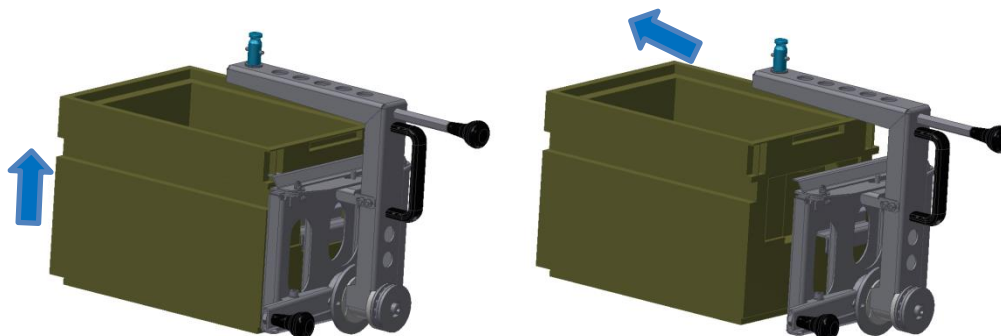
Durch fehlerhafte Anwendung kann es zu Quetschungen der Finger bzw. der Hände kommen

- ▶ Halten sie den Kastengreifer nur an den dafür vorgesehenen Griffen



- Die Drehbewegung ist wieder automatisch verriegelt
- Die Sicherungsleiste ist automatisch zurückgefahren

Nehmen sie den Kasten ab in dem Sie den Kasten von Hand nach oben führen und aus dem Halter ausführen.



- Der Kastengreifer ist wieder in Grundstellung

8. Kastengreifer Instandhaltung

Ein Lastaufnahmemittel muss regelmäßig gereinigt, gewartet und geprüft werden. Die Wartungs-/Prüfungsintervalle entnehmen Sie dem Wartungs-/Prüfplan.

8.1 Reinigung



INFO

Eine regelmäßige Reinigung und ein sorgfältiger Umgang führen dazu, dass der Lagerkastengreifer Ihnen für den vollständigen Lebenszyklus erhalten bleibt.

Bauteil	Reinigungskriterien	Maßnahmen
Grundkörper/Aufhängung	Die Anlageflächen müssen sauber sein	Anlageflächen reinigen
Lagerung der Aufhängung	Die Lagerung muss leichtgängig sein	Schwergängige Lagerung säubern und schmieren
Drehlagerung	Die Lagerung muss leichtgängig sein	Schwergängige Lagerung säubern und schmieren
Verriegelung	Die Verriegelung muss leichtgängig sein	Schwergängige Verriegelung säubern und schmieren

Tab. : Reinigung

8.2 Prüfdokument

Das Prüfdokument dient als Nachweis für die durchgeführten Prüfungen. Des Weiteren müssen alle vermerkten Mängel behoben und die geführten Nachweise bei Bedarf den Behörden vorgelegt werden. Das unten aufgeführte Prüfdokument ist nur ein Beispiel. Das Original-Prüfdokument wurde als separates Dokument beigelegt.

Hersteller/Manufacturer Carl Stahl Hebe-Technik GmbH Tobelstr. 2 73079 Süssen		Kunde/Customer		
Prüfdokument für Lastaufnahmeeinrichtungen			Inspektion document for load lifting appliances	
Bezeichnung Kistenentleergreifer CGKE			Description	
CS-Artikel-Nr./ CS-Item-No.	Kunden Bestell-Nr./ Customer-No.	CS-Auftrag-Nr./ CS-Order-No.	CS-Fertigungs-Nr./ CS-Manufacturing-No.	
25303000035794				
Zeichnung-Nr./ Drawing-No.	Identifikationsnummer/ Identification Number		Baujahr/ Year of Manufacture	
25303000035794	50.000001		2018	
Tragfähigkeit/ load capacity	Krananbindung/ Crane Connection	Einsatztemperatur/ operating temperature	Eigengewicht/ Dead Weight	
50kg	DSM5	0°C - 80°C	7kg	
Werksabnahme Hiermit wird bescheinigt, dass die hier beschriebene Kistenentleergreifer CGKE nach der DIN EN 13155:2009 geprüft wurde und diese im vollen Umfang bestanden hat.			Factory Approval This is to certify that the Kistenentleergreifer CGKE described here according to DIN EN 13155:2009 has been tested and it has passed the full extent.	
Prüfdatum/ Test Date	Prüfbefund/ Test Result		Unterschrift/ Signature	
Prüfung vor der Erstinbetriebnahme Die Prüfung vor der Erstinbetriebnahme wurde durchgeführt und es wurden keine Mängel festgestellt.			Testing before the Initial Operation The test before the initial operation was carried out and no defects were detected.	
Prüfdatum/ Test Date	Prüfbefund/ Test Result		Unterschrift/ Signature	
Wiederkehrende Prüfungen			Periodic Inspections	
Prüfdatum/ Test Date	Prüfbefund/ Test Result		Unterschrift/ Signature	

Abb. : Prüfdokument

8.3 Wartungs-/Prüfplan

Wartungs-/Prüfungsintervall	Tätigkeit
Vor der erstmaligen Verwendung (Erstinbetriebnahme)	– Sicht- und Funktionsprüfung
Vor jeder wiederkehrenden Verwendung des Lagerkastengreifers ohne außerordentliche Vorfälle	– Sichtprüfung
Jährlich	– Sicht- und Funktionsprüfung
Außerordentliche Prüfung	– Je nach äußeren Bedingungen kann sich der jährliche Prüfungszyklus verkürzen. Dazu gehören folgende Punkte: – Nach Schadensfällen, einer Instandsetzung oder besonderen Vorkommnissen, – Dauereinsatz im Schichtbetrieb, – erhöhter Verschleiß, – Korrosion, Hitzeeinwirkung durch Umgebungseinflüsse, – usw.

Tab. : Wartungs-/Prüfplan

8.4 Prüfkriterien

Anhand der Prüfkriterien in der nachfolgenden Tabelle wird die Ablegereife des Kastengreifers bestimmt. Den Basiswert, angegeben in mm, entnehmen Sie aus den Technischen Daten (siehe Kapitel 4).

Bauteil	Prüfkriterien	Maßnahmen
Aufhängeöse	Jegliche Art von Verformung und Verschleiß	Außerbetriebnahme und Kontaktaufnahme Hersteller/Service
Grundkörper	Jegliche Art von Verformung und Verschleiß	Außerbetriebnahme und Kontaktaufnahme Hersteller/Service
Typenschild	Jegliche Art von Verformung und Verschleiß	Außerbetriebnahme und Kontaktaufnahme Hersteller/Service
Drehlagerung	Jegliche Art von Verformung und Verschleiß	Außerbetriebnahme und Kontaktaufnahme Hersteller/Service
Verriegelung	Jegliche Art von Verformung und Verschleiß	Außerbetriebnahme und Kontaktaufnahme Hersteller/Service

Tab. : Prüfkriterien

8.5 Sicht- und Funktionsprüfung

Vor jeder Verwendung muss der Kastengreifer kontrolliert und geprüft werden. In der Tabelle unter 8.4 sind Kriterien aufgeführt, die dazu führen können, dass Sie den Kastengreifer außer Betrieb nehmen müssen.



GEFAHR

Lebensgefahr durch Lastabsturz!

Durch Verformung und Verschleiß der einzelnen Bauteile kann es zur Verringerung der Tragfähigkeit und zu einem Lastabsturz kommen.

- ▶ Prüfen Sie den Kastengreifer auf Mängel.
- ▶ Prüfen Sie, inwieweit die einzelnen Bauteile funktionsfähig sind.
- ▶ Setzen den Kastengreifer durch Kennzeichnung außer Betrieb, wenn dieser nicht mehr funktionsfähig und irreparabel beschädigt ist (siehe Kapitel 9.1).
- ▶ Kontaktieren Sie gegebenenfalls den Hersteller/Service (siehe Kapitel 1.1).
- ▶ Entsorgen Sie den Kastengreifer gegebenenfalls (siehe Kapitel 9.2).

Sichtprüfung

1. Prüfen Sie den Kastengreifer auf sichtbare Mängel wie:
 - Risse,
 - Verformung,
 - Verschleiß,
 - Vollständigkeit
2. Nehmen Sie den Kastengreifer außer Betrieb, wenn der Kastengreifer einen Mangel aufweist.

Funktionsprüfung

1. Prüfen Sie alle beweglichen Teile auf ihre Leichtgängigkeit.
2. Kontrollieren Sie die Funktionalität des Kastengreifers. Nehmen Sie den Kastengreifer außer Betrieb, wenn die Funktion beeinträchtigt ist.

9. Außerbetriebnahme und Entsorgung

9.1 Außerbetriebnahme

1. Nehmen Sie den Kastengreifer außer Betrieb, durch Kennzeichnung.
2. Kontaktieren Sie den Hersteller/Service (siehe Kapitel 1.1).
3. Entsorgen Sie den Kastengreifer gegebenenfalls.

9.2 Entsorgung

Entsorgung



HINWEIS ZUR ENTSORGUNG

Ist der Kastengreifer nicht mehr reparabel oder funktionsfähig, so muss der Kastengreifer nach den geltenden gesetzlichen Vorschriften entsorgt werden.

Entsorgung Verpackungsmaterial



HINWEIS ZUR ENTSORGUNG

Der Händler ist nach der Verpackungsverordnung dazu verpflichtet, die Verpackungen seiner Produkte, die nicht das Zeichen eines Systems der flächendeckenden Entsorgung (wie etwa dem Grünen Punkt der Dualen System Deutschland AG) tragen, zurückzunehmen und für deren Wiederverwendung oder Entsorgung zu sorgen.

